Inhalt		Seite
-	Gerätebeschreibung	2.2
-	Technische Daten	2.3
-	Abmessungen	2.4
	Für den Installateur / Finhauanweisung	2.5







Gerätebeschreibung

Direktbefeuerte Raumluft unabhängiger Gasspeicher

Baureihe

NGT 115 NGT 155

Die Geräte der Baureihe NGT sind speziell für den Einsatz im Haushalt entwickelt worden.

Durch den Einsatz eines optimal emaillierten Innenbehälters aus Stahl wird eine lange Lebensdauer garantiert.

Der auf einen Arbeitsdruck von 8 bar ausgerichtete Gas Vorrats-Wasserheizer ist ein Kamingerät und arbeitet mit einem atmosphärischen Edelstahlbrenner. Die für die Verbrennung erforderliche Frischluft wird über ein Frischluft-/ Abgassystem angesaugt. Die Ableitung der Abgase erfolgt durch den natürlichen thermischen Auftrieb. Horizontale oder vertikale Installation sind möglich. Das Frischluft-/Abgassystem gestattet einen Anschluß ohne aufwendiges Schornsteinsystem; Anschlußlänge min. 1,5 m/max 7,0 m. Das im Heizrohr eingehängte Stauwendel sorgt für eine optimale Wärmeübertragung. Um Stillstandsverluste bei einem Minimum zu halten, ist zwischen dem Innenbehälter und dem äußeren Stahlmantel eine starke PU-Isolierung (100% FCKW-frei) aufgebracht.

Das Gasmagnetventil setzt sich aus einer thermo-elektrischen Zündflammen-Drucksteuerung, einer Brennerdrucksteuerung, einem Steuerthermostaten (einstellbar zwischen 30 ° und 71 °C) und einem Sicherheits-Thermostaten (82 °C) zusammen.

Ein Piezo-Zünder vereinfacht die Bedienung der AOS-Vorrats-Wasserheizer, die für Erdgas (H+L) lieferbar sind.

Weltweit wurden von AOS über 30 Millionen dieser Vorrats-Wasserheizerinstalliert.



Type NGT





Technische Daten

Gerätekategorie: II2ELL CE PIN Nr. 63 AP 7110, Kategorie C11, C31

BESCHREIBUNG	Einheit	NGT 115	NGT 155	
Angaben Erdgas G20 - 20 mbar				
Nennwärmebelastung	kW	7,5	8,4	
Nennwärmeleistung	kW	6,5	7,6	
Vordruck	mbar	20	20	
Brennerdruck	mbar	12,5	12,5	
Gasverbrauch	m³/h	0,8	0,9	
Durchmesser Haupteinspritzer	mm	2,3	2,4	
Durchmesser Wachflamme	mm	2 x 0,27	2 x 0,27	
Aufheizzeit $\Delta T = 45K$	min	56	63	
Warmwassserdauerleistung ∆T = 30K	l/h	185,17	219,44	
Warmwassserdauerleistung ΔT = 50K	l/h	111,10	131,67	
Abgastemperatur	°C	271	215	
Abgasmassestrom	kg/h	15,67	19,83	
Zugbedarf	mbar	0,03	0,03	
Leistungskennzahl NL		1,5	1,5	
Angaben Erdgas G25 - 25 mbar	1	•		
Nennwärmebelastung	kW	7,7	8,1	
Nennwärmeleistung	kW	6,6	7,4	
Vordruck	mbar	20	20	
Brennerdruck	mbar	12,5	12,5	
Gasverbrauch*	m³/h	0,9	0,9	
Durchmesser Haupteinspritzer	mm	2,5	2,6	
Durchmesser Wachflamme	mm	2 x 0,27	2 x 0,27	
Aufheizzeit ΔT = 45K	min	56	63	
Warmwassserdauerleistung ∆T = 30K	l/h	190,11	211,61	
Warmwassserdauerleistung ∆T = 50K	l/h	114,6	126,96	
Abgastemperatur	°C	276	226	
Abgasmassestrom	kg/h	16,95	20,66	
Zubedarf	mbar	0,03	0,03	
Leistungskennzahl NL		1,5	1,5	

ALLGEMEIN:			
Inhalt	liter	109	144
Wasseranschlüsse**	-	3/4"-14 NPT	3/4"-14 NPT
Gasanschluß	-	ISO 7/1 Rp 1/2	ISO 7/1 Rp 1/2



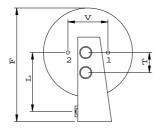


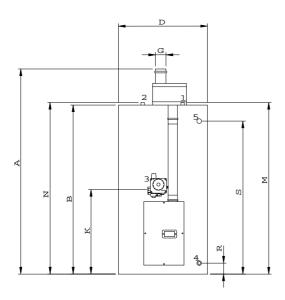
Gasverbrauch bei 1013,25 mbar und 15°C
Für eine leckdichte Verbindung können an die NPT-Anschlußnippel europäische
Verbindungsstücke mit inem Rohrgewinde nach ISO 228/1-G3/4 oder nach ISO 7/1-Rp 3/4
verwendet werden.



Abmessungen

Die Geräte sind für den Schornsteinanschluß mit einem Mindestdurchmesser von 80 mm und einem Höchstdurchmesser von 130mm geeignet.





Maße	NGT 115	NGT 155	
Α	1192	1455	
В	1012	1275	
D	465	465	
F	585	585	
G	80	80	
K	470	470	
L	280	280	
M	1045	1310	
N	1045	1310	
R	80	80	
S	835	1100	
Т	120	120	
V	205	205	
1	Kaltwasseranschluß 3/4"		
2	Warmwasseranschluß 3/4"		
3	Gassteuerblock Rp 1/2		
4	Ablaßhahn ³/₄" Zusatzanschluß ³/₄"		
5			

Alle Maße sind abgerundet auf 5mm







Für den Installateur

Einbauanweisung

Das Gerät darf nur in einem Raum installiert werden, wenn der Raum den geltenden nationalen und lokalen Belüftungsvorschriften genügt. Der Aufstellungsraum muß frostfrei und frostgeschützt sein.

Im Zusammenhang mit brennbaren Materialen müssen folgende Abstände eingehalten werden:

Geräteseite 15 cm Rückseite des Geräts 15 cm Vorderseite des Geräts 60 cm Zugunterbrecher und Ablaßrohr: 15 cm rundherum

Bei Holz- und Kunststoffböden muß das Gerät auf einem feuerfesten Untergrund stehen. Wenn das Gerät in einem geschlossenen Raum ohne Fenster aufgestellt wird, muß für ausreichende Frischluftzufuhr gesorgt werden. Eine ungenügende Luftzufuhr kann zu Brand, Explosion oder Erstickungsgefahr führen. Informieren Sie sich über die nationalen und lokalen Vorschriften.

Installation

Die Installation muß gemäß den geltenden allgemeinen und lokalen Vorschriften der Gas- und Wasserversorgungsunternehmen sowie des Schornsteinfegers durch einen anerkannten Installateur erfolgen.

Wasseranschluß

Der maximal zulässige Betriebsdruck des Geräts liegt bei 8 bar. Kaltwasserseitig muß das Speichergerät mit einem Abflußventil und einer genehmigten Einlaßkombination ausgestattet sein. Gleichzeitig muß bei einem Wasserleitungsdruck von mehr als 8 bar eine zugelassene Reduziervorrichtung installiert werden. Die Überdruckseite der Einlaßkombination muß an eine offene Wasserablaufleitung angeschlossen werden. Die Isolierung langer Leitungen verhindert unnötige Energieverluste.

